

Vereinbarung

zwischen freien Trägern der Kinder- und Jugendhilfe und
dem Jugendamt der Stadt Koblenz

über die Einrichtung eines Lotsendienstes für Frühe Hilfen in Koblenz

Auf der Grundlage der Beschlussfassung im Jugendhilfeausschuss der Stadt Koblenz vom 06.11.2013 (Top 4 n.ö.S.) erklären sich die Träger

- Diakonisches Werk des Ev. Kirchenkreises Koblenz e.V.
- Pro Familia Koblenz e.V.
- Sozialdienst kath. Frauen e.V.

bereit, einen **Lotsendienst Frühe Hilfen** für Ratsuchende und professionell Tätige in Koblenz gemeinsam mit dem Jugendamt zu erarbeiten und in die Praxis umzusetzen.

Der Lotsendienst soll eine zielgenaue und qualitativ umfassende Auskunft für die Familien bieten, die ein Angebot der Frühen Hilfen (i.S. der durch den JHA festgelegten Definition) nutzen wollen.

Hierzu ist die Übersicht über die bestehenden Angebote an Frühen Hilfen in Koblenz fortlaufend zu aktualisieren. Die Informationen sind in geeigneter Form so vorzuhalten, dass sie auch von Fachkräften anderer Träger eingesehen werden können.

Die Zielsetzung und inhaltliche Ausrichtung des Lotsendienstes werden in Form einer gemeinsam erarbeiteten Geschäftsordnung festgelegt.

Die Träger erhalten für ihre Tätigkeit eine pauschale Vergütung durch die Stadt Koblenz von jeweils 2.500,-- € pro Jahr, zunächst für die Jahre 2014, 2015 und 2016. Der Betrag ist erstmals fällig nach Abschluss dieser Vereinbarung; im Jahr 2015 am 01.04. und im Jahr 2016 am 01.04.

Diese Vereinbarung ist bis zum Ablauf des Jahres 2016 unkündbar.

Koblenz, den 30. April 2014

Sozialdienst kath. Frauen Koblenz

Pro Familia Koblenz

Diakonisches Werk der Ev. Kirchenkreises

Jugendamt der Stadt Koblenz



Stadt Koblenz
